

20. Dezember 2022

Bearbeiter: Johanna Hehenberger

Tel. (07232) 2105-15

E-Mail: hehenberger@sankt-martin.at

Sitzungsnummer: GR/2022/07

Sitzung des Gemeinderates

Kundmachung

Gemäß § 94 (6) der OÖ. Gemeindeordnung 1990 wird kundgemacht, dass der Gemeinderat in seiner am **Donnerstag, den 15.12.2022** abgehaltenen Sitzung nachstehende die Öffentlichkeit berührende Beschlüsse gefasst hat:

Beschluss über den Voranschlag für das Finanzjahr 2023 und den mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2023 wurde nach den Bestimmungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (kurz: VRV 2015) erstellt und gliedert sich in einen Finanzierungshaushalt, einen Ergebnishaushalt und einen Vermögenshaushalt. Vom Gemeinderat wird der Voranschlag für das Finanzjahr 2023 und der mittelfristige Ergebnis- und Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027 einstimmig beschlossen.

Neubau der Volksschule St. Martin i. M.: Beschlussfassung des geänderten Finanzierungsplanes

Das Amt der OÖ Landesregierung hat für das Vorhaben Neubau der Volksschule mit Sanierung des Kultursaaes inklusive Grundankauf einen geänderten Finanzierungsplan mit Gesamtkosten in der Höhe von € 13.920.314,00 übermittelt. Dieser Finanzierungsplan wird einstimmig beschlossen.

Beschlussfassung des Finanzierungsplanes für die Konzepterstellung zur Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen und Entwicklung von Stadt- und Ortskernen

Die maximalen Gesamtkosten für die Konzepterstellung betragen € 100.000,00. Das Land OÖ fördert das Konzept mit 65 %. Somit beträgt der Eigenanteil der Granitlandgemeinden je Gemeinde € 7.000,00. Der Gemeinderat stimmt dem Finanzierungsplan für die Maßnahmenkonzeption, vorbehaltlich der Förderzusage durch das Land OÖ einstimmig zu.

Abschaffung der Postleitzahl 4114 - Beschlussfassung der Umpostung

Auf Grund der laufenden Probleme bei den Zustellungen der Post AG in den Ortschaften mit der PLZ 4114 wegen nicht korrekter Schreibweise der Adressen, beschließt der Gemeinderat einstimmig die Auflassung der Postleitzahl 4114 und die Einführung der PLZ 4113 im gesamten Gemeindegebiet. Bürgermeister Manfred Lanzersdorfer wird sich für eine Übergangsfrist einsetzen und zudem an die betroffenen Bürger einen persönlichen Brief senden, in dem diese informiert werden, bei welchen Stellen automatisch die Änderung der PLZ vorgenommen wird und wo sie selbst aktiv werden müssen.

Neubau Güterweg Lanzersdorf-Duttinger: Erlassung einer Verordnung über die Widmung einer Straße für den Gemeingebrauch

Der Güterweg Lanzersdorf-Duttinger wird 2023 asphaltiert. Die Gesamtkosten betragen € 130.000,00 und werden zu 65 % aus EU-Fördermitteln, 20 % Gemeindebeitrag und zu 15 % aus Beiträgen der Interessentengemeinschaft finanziert. Die erforderlichen Grundflächen werden unentgeltlich in das öffentliche Gut übertragen. Vor Baubeginn ist eine Verordnung der Gemeinde über die Widmung der Straße für den Gemeingebrauch und Einreihung als Güterweg notwendig.

Auszahlung einer Belohnung an die Mitarbeiter des Gemeindebauhofs als Anerkennung für deren jährliche Leistung und Arbeit für die Marktgemeinde St. Martin i. M. - Antrag der MFG-Fraktion gemäß § 46 Abs 2 OÖ. Gemeindeordnung

Der Antrag der MFG-Fraktion wird auf Grund der Ungleichbehandlung der Gemeindemitarbeiter und wegen wirtschaftlichen Folgen mehrheitlich mit 20 Nein-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen und 2 JA-Stimmen abgelehnt.

Der Bürgermeister:
Manfred Lanzersdorfer

Angeschlagen am: 20.12.2022

Abgenommen am: 04.01.2023